

Hilfsfonds der Stadt: Soforthilfe für in Not geratene Bürger!

Der Artikel beleuchtet die sozialen Hilfsangebote in Kärnten, die ab Januar 2025 betroffenen Bürgern bei Notlagen schnell unterstützen.

Klagenfurt, Österreich - In Klagenfurt sind soziale Unterstützungssysteme für das Jahr 2025 gesichert. Der Sozialfonds, ausgestattet mit 100.000 Euro, bietet schnelle und unbürokratische Hilfe für finanzielle Notlagen, wie zum Beispiel bei Arbeitslosigkeit oder Krankheit. Betroffene können direkt bei der Sozialabteilung um Unterstützung ansuchen, wie **klick-kaernten.at** berichtet. Abgerundet wird das Hilfsangebot durch den Bürgermeisterfonds, der ebenfalls zügige Hilfen in akuten Fällen ermöglicht, wobei kleine Beträge kurzfristig zur Überbrückung finanzieller Engpässe bereitgestellt werden.

Umfassende Hilfsangebote

Die Stadt Klagenfurt stellt zudem 211.000 Euro für die Volksküche zur Verfügung, die bedürftigen Menschen günstige Mittagsgerichte anbietet und als Begegnungsort fungiert. Auch das Schulstartgeld und das Willkommenspaket entlasten Familien zu Beginn des Schuljahres und bei der Geburt eines Kindes, wobei beiden Programmen jeweils 15.000 Euro zugewiesen sind. Ein weiterer Punkt ist die Zusammenarbeit mit der Caritas Kärnten zur Schaffung eines Hilfspakets für energiearme Haushalte, zu dem die Stadt 10.000 Euro beisteuert.

Auf europäischer Ebene sind umfassende finanzielle

Rahmenbedingungen für die Jahr 2021 bis 2027 eingerichtet worden, wie eur-lex.europa.eu berichtet. Die Verordnung (EU) 2021/1060 regelt die gemeinsamen Bestimmungen für mehrere EU-Fonds, darunter den Europäischen Sozialfonds Plus und den Kohäsionsfonds. Diese Fonds sollen die Mitgliedstaaten in ihrer sozialen und wirtschaftlichen Entwicklung unterstützen, was zur Schaffung wettbewerbsfähiger, umweltfreundlicher und sozialer Strukturen in der gesamten EU beiträgt.

Details	
Ort	Klagenfurt, Österreich
Quellen	• www.klick-kaernten.at • eur-lex.europa.eu

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at